Felix Salten an Arthur Schnitzler, 2. 4. 1898

Herrn D^r Arthur Schnitzler Wien IX. Frankgaße 1

Nach diesem Regen ist wol nicht mehr viel zu sagen. Doch wenn es morgen nicht sehr schön wird, komme ich gegen 3 zu Ihnen, und wir verabreden das Nähere. Herzlichst

Salten

Frankenstein fährt event. mit.

CUL, Schnitzler, B 89, A 2.
Postkarte, 238 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »1/1 Wien 1, 2. 4. 98, 7–8 V«. Stempel: »Wien 9/3 72, 2. 4. 98, Bestellt«.
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »100«

⁴ *morgen*] Im *Tagebuch* notierte Schnitzler für den 3.4.1898: »Vorm. Bic. Prater.« Womöglich wurde er von Salten und Clemens von Franckenstein begleitet?

Erwähnte Entitäten

Personen: Clemens von Franckenstein, Felix Salten

Werke: Tagebuch

Orte: Frankgasse 1, Prater, Wien

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 2. 4. 1898. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03277.html (Stand 17. September 2024)